

-butzeln

Vb., nur in Komp.: [der]b. Part.Prät., im Wachstum zurückgeblieben: °*dabuzlt* Ammerthal AM. SCHMELLER I,318.

[ver]b. Part.Prät., dass., °OB, °NB, °MF, °SCH vereinz.: °*a verbutzltz Ding* Willprechtszell AIC. SCHMELLER I,318.–WBÖ III,1578. A.R.R.

-putzeln

Vb., nur im Komp.: [ab]p.: °, „die Weide wird *äbutzlt*, ganz abgegrast“ Viechtach. A.R.R.

Butzen

M. 1 Kerngehäuse, Butzen, °Gesamtgeb. vielf.: °*Buzzn* Fischbachau MB; *schmeiß ma die Butzn net weg, sondern legn ma's eahm da her* Altb. Heimatp. 56 (2004) Nr.28,8; *daß von dem Kern/oder Butzen nichts darunter kommt* HAGGER Kochb. IV,2,72.–Phras.: *mit B. und Stiel | Stingel* restlos, völlig, gänzlich, °OB, °NB, °OP, °MF, °SCH vereinz.: °*er ifts mit Butza und Stingl auf U* ammergau GAP; *Mit Butzen und Stingel* SCHMELLER I,317.–°*Da friß i glei an Butzn, wenn dös wahr is!* „das glaube ich nicht“ Fronau ROD.–Auch: *Butzn* körnerleerer Maiskolben Aufkchn STA.

2 Knospe, Keim, Blütenrest.–2a Knospe, OB, °NB, °MF, °SCH vereinz.: *Buzn* „Knospen an Obstbäumen“ Derching FDB.–2b Keim, Trieb, °OB, °NB, °OP, °MF vereinz.: °*dou fei de Butzn außaschnein* „aus der Kartoffel“ Haselbach BUL.–2c Blütenrest an der Frucht, OB, NB vereinz.: *Butzn* Breitenbg WEG; *Cucummern ... Andere schneiden auch den grünen Butzen ... hinweg* HAGGER Kochb. IV,2,135.

3 Adamsapfel: °*Butzn* Schrobenshn; „Das Kernhaus vom Apfel bekam der Adam ... Dem ... blieb es im Hals stecken. Es ist der *Budsn*“ Gumpen TIR SCHÖNWERTH Opf.Sagen 205.

4 Klümpehen, Knoten, Bläschen.–4a eingetrockneter Nasenschleim, NB, OP vereinz.: *Buzn* Zwiesel REG; *budzn* KOLLMER II,75.–4b Knoten in den Haaren, °OB, °NB, °OP, °MF vereinz.: °*Buutzn in Hää* Wendelstein SC.–4c Eiterbläschen, °OB vereinz.: *der Butzn* Wasserburg.

5 Frucht.–5a kleine Frucht: °*Buzn* „kleine Kartoffel“ O'nrd CHA; *Afs Obst hod ma ehas äbbs ghoidn ... A neja* [jeder] *Buzn is zamklaubt woan* KERSCHER Waldlerleben 114.–5b Hagebutte, →[Hage(n)]butte.

6 verkohltes Dochtende, OB mehrf., NB, OP, MF vereinz.: *Putzn* Berchtesgaden; *die Butzen* Rötz WÜM SCHÖNWERTH Opf. I,246; *nimm 2. Butzen von einem Kerzen-Licht* SCHREGER Haus-Apotheke 22.

7 positive od. negative Folge.–7a Vorteil, Nutzen, °OB, °NB, °OP, °MF vereinz.: °*der hot da wieda sein Butzn ghat* „seinen Profit“ Beratzhsn PAR; *Er hät sei~n Buz~n davo~ trängg* „sich dabey gut bedacht“ Bay.Wald SCHMELLER I,316.–7b Nachteil, °OB vereinz.: °*dea hot sein Butzn davotrogn* „seinen Schaden gehabt“ Wildenroth FFB.

8 körperliches Leiden, Gebrechen, °OB, °SCH vereinz.: °*der häd an Butzn* „kränkelt“ Peißenbg WM; *er hot n' alt'n Butz'n gheft* „Gewöhnliche ... Ausrede der ... Pfuscher [Heiler]“ HOHENEICHER Werdenfels 20.–Auch: °*da Woaz hot an Butzn* „gerät nicht“ Wildenroth FFB.

9 Wolke, Gestöber.–9a tief hängende dunkle Wolke, °OB, °OP, °MF vereinz.: °*dou hint kummt a schwoaza Butzn* Dietfurt RID.–9b Schneege- stöber: °*jetz hats an schön Putzn tan* Griesbach.

10 Abschnitt eines Baumstammes, °OB, °NB, °OP, °MF vereinz.: °*do hob i no an Butzn steh lossn* Schönbichl FS; *Der Butzen* „Abschnitt ... von einem Baumstamm“ OB SCHMELLER I,317.

11 Dreschabfall, Spreu, OB, °SCH vereinz.: °*d'Butzn* Ried ND.

12: *dös is ma a saubara Buzn* „ironisch, ein schmutziger Kerl“ O'audf RO.

HÄSSLIN Nürnberg.Id. 55; SCHMELLER I,317f., 418.–WBÖ III,1578-1581.

Komp.: [Adams]b. wie →B.3, °OB, OP vereinz. °*schau da dem sein Adamsbutzn o!* Burghsn AÖ; *ädämsbutfn* Eichstätt nach WEBER Eichstätt 60.

[Apfel]b., [Äpfel]- 1 Kerngehäuse des Apfels, °Gesamtgeb. vielf.: °*höb dein Öpföbutzn auf!* Wimm PAN; °*de Apffbutzn schmeist ma weg* Regelsbach SC; *Épföbudsn* HELM Mda.Bgdn.Ld 65.–2 wie →B.3, auch in Phras. *Adams A.*, OB vereinz.: *Adams Apffbutzn* Schrobenshn. WBÖ III,1581.

Mehrfachkomp.: [Erd-äpfel]b. Keim, Trieb der Kartoffel, °OB, °NB, °OP vereinz.: °*Eräpföbutzn* Ederlsdf WEG.

[April(en)]b. Aprilschauer, °MF mehrf., °OB, °OP, °SCH vereinz.: °*a saubana Aprilbutzn* Taching LF; *Aprilen-butzen* Nürnberg 2.H.19.Jh. SCHMELLER I,317.

SCHMELLER I,317.